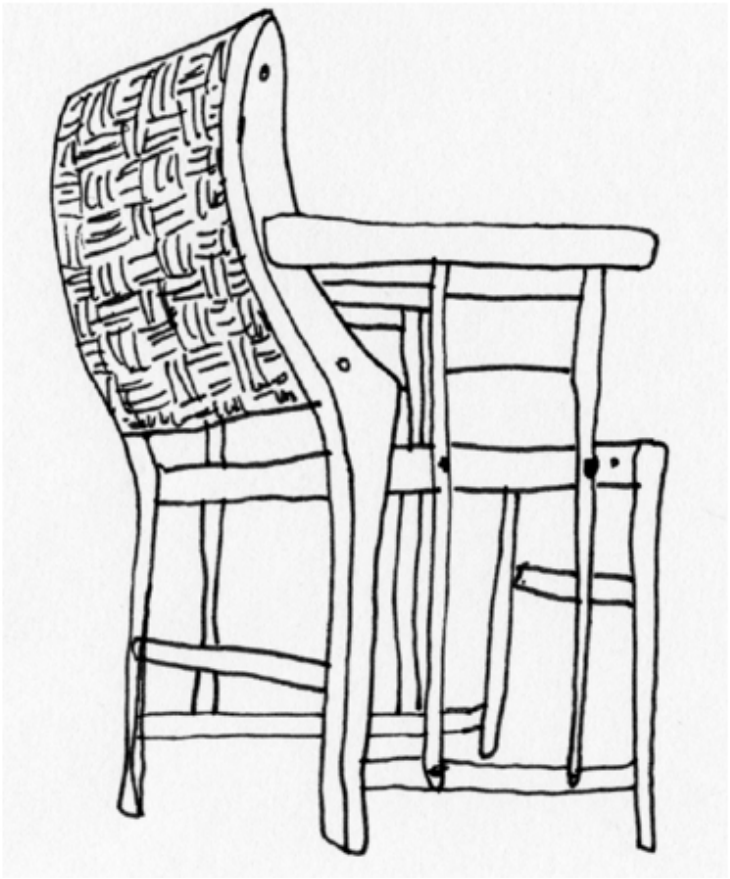
Sesselgedichte: Wilhelm Schmidt für Prag-Rudniker, 1903

Weil’s keiner weiß, teil ich es mit:
Entworfen hat mich Wilhelm Schmidt.
Noch denkst du weiter nichts dabei,
doch ist mein Jahrgang Neunzehndrei!

In mir hebt die Moderne an
von Morris bis zu Mondrian!
Und bin mir dabei nicht zu stolz
für Korbgeflecht und Buchenholz.



Grafik: Jannis Edelsbacher

Bernd Remsing
http://fm4.orf.at/stories/1704846/

Die gesammelten Sesselgedichte sind bereits als Lyrikband mit Illustrationen erschienen.
Er ist beim Autor käuflich zu erwerben: Zur Kontaktaufnahme senden Sie bitte
ein Mail an redaktion@verdichtet.at, wir geben die Bestellwünsche gern weiter.